Herbergssuche endete im alten Zirkuswagen

(lk). Das Schicksal ging verdammt hart mit den Noppenbergern ins Gericht. Die einzige Kneipe, die das Dörflein an der Wurm in seinen Grenzen beherbergt, hat für einen Monat ihre Pforten dicht gemacht. „Wegen Renovierung geschlossen", ist dort zu lesen. Just zu Karneval. Welches Narrenherz kann das schon verstehen?

Für die Noppenbergern wurd's zappenduster. Was tun? Eine Notherberge mußte her. Doch erfindungsreich, wie die Heimatfreunde sind, ward sie gefunden: Der Zapfhahn läuft nun im ausgedienten Zirkuswagen. Bunt bemalt birgt er ein lustiges Ambiente für die Narretei im Broichbachtal.

An Luxus sollte es nicht fehlen, überlegten die Heimatfreunde: So ist der Wagen beheizt, birgt nicht nur Theke und Zapfhahn, sondern sogar eine eigene Musikanlage. Aufs Schunkeln und Mitsingen brauchen die Noppenberger nun dank ihrer mobilen Ausweichkneipe auch in diesem Jahr nicht zu verzichten – Dann mal Alaaf!

Foto: Schwabe